

TeleTrust-"European Bridge CA": Neu entwickelter benutzerfreundlicher Certificate Download Service

Gemeinsame Entwicklung mit dem Institut für Internet-Sicherheit der Fachhochschule Gelsenkirchen sorgt für deutliche Vereinfachung des sicheren E-Mail-Verkehrs mit Teilnehmern außerhalb der TeleTrust-"European Bridge CA".

Berlin, 03.05.2010 – Der neue Certificate Download Service, eine gemeinsame Entwicklung der TeleTrust-"European Bridge CA" mit dem Institut für Internet-Sicherheit der Fachhochschule Gelsenkirchen, schafft die Voraussetzungen für eine deutliche Vereinfachung des sicheren E-Mail-Austausches mit Teilnehmern außerhalb des EBCA-Beteiligtenkreises.

Die TeleTrust European Bridge CA (EBCA) wurde im Jahr 2000 gegründet, um übergreifendes Vertrauen in die X.509-Zertifikate von Behörden und Unternehmen zu etablieren. Die EBCA will als Brücke zwischen den beteiligten Organisationen dienen. Unter anderem ermöglicht sie den sicheren E-Mail-Austausch, ohne dass die Beteiligten bilaterale Vereinbarungen treffen müssen.

Die EBCA-Beteiligten einigten sich auf einen Katalog von Maßgaben für den Betrieb einer PKI. Dieser beinhaltet Sicherheitsanforderungen, insbesondere für sichere E-Mail in Geschäftsprozessen. Interessierte Teilnehmer bestätigen gegenüber der EBCA durch eine Selbsterklärung die Konformität zu diesen Anforderungen, zusätzlich werden S/MIME-Interoperabilitätstests durchgeführt.

Bisher kann ein End-User (Bürger, Kunde, Lieferant), der eine signierte E-Mail von einem TeleTrust-EBCA-Beteiligten erhält, zunächst nicht die Signatur gegen das Root-Zertifikat des Absenders prüfen. Daher ist eine sichere Kommunikation in solchen Situationen deutlich erschwert. Für die TeleTrust-EBCA war es daher seit Jahren ein wichtiges Anliegen, Vertrauensketten auch für Kommunikationspartner außerhalb der EBCA herzustellen. Der Certificate Download Service bietet für diese Zielgruppe ein Add-on für den E-Mail-Client an, das gleich alle Root-Zertifikate der TeleTrust-EBCA-Beteiligten umfasst und diese selbsttätig im Zertifikatsspeicher installiert.

Zuvor hatte das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik, das selbst Mitglied der TeleTrust-EBCA ist, bereits Add-ons mit der beschriebenen Funktion als Machbarkeitsstudien für den Firefox-Browser und den MS Internet Explorer erfolgreich umgesetzt. Der nun verfügbare Certificate Download Service stellt in erster Linie Add-ons für die E-Mail-Clients Outlook und Thunderbird bereit; er sichert damit unter Berücksichtigung der weiten Verbreitung dieser Clients eine kostengünstige und relativ schnell umzusetzende Lösungsmöglichkeit auf dem Weg der weiteren Etablierung des sicheren E-Mail-Austausches.

TeleTrust Deutschland e.V.

Der IT-Sicherheitsverband TeleTrust Deutschland e.V. wurde 1989 gegründet, um verlässliche Rahmenbedingungen für den vertrauenswürdigen Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnik zu schaffen. TeleTrust entwickelte sich zu einem bekannten Kompetenznetzwerk für IT-Sicherheit, dessen Stimme in Deutschland und Europa gehört wird. Heute vertritt TeleTrust rund 100 Mitglieder aus Industrie, Wissenschaft und Forschung sowie öffentlichen Institutionen. In Projektgruppen zu aktuellen Fragestellungen der IT-Sicherheit und des Sicherheitsmanagements tauschen die Mitglieder ihr Know-how aus. TeleTrust äußert sich zu politischen und rechtlichen Fragen, organisiert Messen und Messebeteiligungen und ist Träger der "European Bridge CA" (Bereitstellung von Public-Key-Zertifikaten für sichere E-Mailkommunikation) sowie des Zertifikates "TeleTrust Information Security Professional"(T.I.S.P.). Hauptsitz des Verbandes ist Berlin.

Kontakt:	Pressekontakt:
Dr. Holger Mühlbauer	Sebastian Thümmel
TeleTrust Deutschland e.V.	index Agentur für strategische
Bundesgeschäftsstelle	Öffentlichkeitsarbeit und Werbung GmbH
Chausseestraße 17	Zinnowitzer Str. 1
10115 Berlin	10115 Berlin
Tel.: + 49 30 / 40 05 43 10	Tel.: +49 30 / 390 88-190
holger.muehlbauer@teletrust.de	s.thuemmel@index.de
www.teletrust.de	www.index.de